



Umsatz im Einzelhandel in Sachsen-Anhalt 2021 preisbereinigt um 1,9 % gestiegen

Die Umsätze im Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) in Sachsen-Anhalt lagen von Januar bis Dezember 2021 nach vorläufigen Ergebnissen der Monatserhebung nominal, d. h. in jeweiligen Preisen, um 4,3 % höher als im gleichen Zeitraum 2020. Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes war das real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, ein Anstieg um 1,9 %. Die Zahl der Beschäftigten im Einzelhandel erhöhte sich im gleichen Zeitraum um 1,7 %. Dabei verlief im 2. Jahr unter dem Einfluss der Auswirkungen der Corona-Pandemie die Entwicklung in den einzelnen Branchen teilweise sehr differenziert.

Im Einzelhandel mit Lebensmitteln stiegen die Umsätze nominal um 4,7 % und real um 2,7 %. Die Beschäftigtenzahlen lagen um 3,2 % höher als im Vorjahreszeitraum.

Im Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen) fiel das Umsatzplus 2021 im Vorjahresvergleich mit nominal 3,9 % und real 1,2 % etwas niedriger als im Einzelhandel mit Lebensmitteln aus. Die Zahl der Beschäftigten lag mit +0,4 % leicht über dem Vorjahresniveau.

Am stärksten stiegen die Umsätze im Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten (nominal +20,1 %; real +17,4 %) Hierzu zählt Einzelhandel mit Neu- oder Gebrauchsgütern aller Art an meist beweglichen Ständen entweder auf öffentlichen Straßen oder auf festen Marktplätzen. Im Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten, wozu auch der Versand- und Internet-Einzelhandel zählt, wurden ebenfalls überdurchschnittlich hohe Umsätze verbucht (nominal +12,3 %; real +7,7 %).

Im Einzelhandel mit Motorenkraftstoffen (an Tankstellen) gab es 2021 im Vorjahresvergleich auf Basis jeweiliger Preise ein Plus von 18,0 %. Real in vergleichbaren Preisen bewegten sich die Umsätze mit +0,5 % lediglich leicht über dem Vorjahreswert.

Sowohl nominale als auch reale Umsatzeinbußen gab es 2021 im Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien und Heimwerker- und Einrichtungsbedarf (nominal -6,5 %; real -8,2 %) und im Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (nominal -8,6 %; real -8,4).

Bei den Daten handelt es sich um vorläufige Konjunkturergebnisse der Monatserhebung im Einzelhandel.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

**Sachsen-Anhalt
#moderndenken**

Die Landesregierung bittet:
Machen Sie mit - Impfen schützt Sie und andere!
Gemeinsam gegen Corona

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Weitere Informationen zum Thema Handel finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

**Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen) in Sachsen-Anhalt
von Januar bis Dezember 2021
- vorläufige Ergebnisse -**

Wirtschaftszweig	Umsatz Januar - Dezember 2021		Beschäftigte Januar - Dezember 2021
	nominal (in jeweiligen Preisen)	real (in Preisen des Jahres 2015)	
	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum um %		
Einzelhandel mit Lebensmitteln	4,7	2,7	3,2
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen)	3,9	1,2	0,4
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz) insgesamt	4,3	1,9	1,7
dav. in Verkaufsräumen	3,7	1,4	1,4
mit Waren verschiedener Art (z. B. Super- märkte, SB-Warenhäuser)	4,4	2,5	3,4
mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (Facheinzelh.)	2,0	-0,2	-0,5
mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	18,0	0,5	-2,3
mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	-8,6	-8,4	-4,4
mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	-6,5	-8,2	0,8
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren	1,9	-0,2	4,5
mit sonstigen Gütern	7,9	6,5	-0,3
an Verkaufsständen und auf Märkten	20,1	17,4	11,2
Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	12,3	7,7	7,6